

## **Richtlinie zum Umweltschutz**

---

### **Vorwort**

Die UTPB sieht sich und alle direkt mit dem Unternehmen verbundenen Personen und externe Anbieter in der Pflicht, durch unternehmerisches Handeln, die natürliche Umwelt möglichst wenig zu belasten. Da unser Handeln im Bereich unserer Dienstleistungen nicht ohne Verbrauch natürlicher Ressourcen möglich ist, liegt ein Schwerpunkt unserer Bestrebungen auf der Förderung der Nachhaltigkeit bei der Nutzung dieser Ressourcen. Die Substitution endlicher Ressourcen stellt ein flankierendes Ziel auf diesem Weg dar. Aktuell nicht vermeidbare Gewerbeabfälle verbringt die UTPB in den Recyclingkreislauf, so dass diese wieder der Rohstoffwirtschaft zugeführt werden. Ein weiteres Handlungsfeld im Umweltschutz ist die Energieeinsparung, um die Treibhausemissionen zu verringern und damit dem Klimawandel zu begegnen.

Wir erkennen unsere Verantwortung für künftige Generationen und wollen sicherstellen, dass für diese in einer intakten Umwelt, mit biologischer Vielfalt, eine hohe Lebensqualität erhalten bleibt. Es entspricht unserer festen Überzeugung, dass wir durch die Berücksichtigung von Umweltaspekten über den gesamten Lebensweg unserer Dienstleistungen die Ressourcen für künftige Generationen erhalten und verbessern können.

Für die Realisierung unserer Zielsetzungen, für ökologische Schutzmaßnahmen sowie der Vermeidung von Gesundheitsrisiken für Mensch und Tier, sind die Unternehmensleitung und alle Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter gleichermaßen verantwortlich.

Diese Umweltrichtlinie dient dem Zweck, ein gemeinsames Werteverständnis mit abgestimmten Zielsetzungen zum Umweltschutz zu entwickeln. Die darin enthaltenen Regelungen sollen eine Orientierung in unserem Arbeitsalltag ermöglichen und auch darstellen, welche Verhaltensweisen wir von uns und anderen im Sinne der Umwelt zu jeder Zeit einfordern.

Diese Richtlinie ist somit für alle Bereiche der UTPB und für alle Beschäftigte verbindlich. Die UTPB verpflichtet sich auf die Erfüllung der gesetzlichen Bestimmungen und weiteren bindenden Verpflichtungen zum Umweltschutz.

Wir bitten alle Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter im täglichen Arbeitsalltag, dass sie ihre Führungskräfte, bei ersichtlichem Handlungsbedarf zum Schutz der Umwelt, vertrauensvoll und offen informieren. Um dies zu ermöglichen, sensibilisieren wir unsere Beschäftigten durch Information über die Auswirkungen unseres Handelns auf die Umwelt.

Diedorf, 19.03.2024

## **Energieeffizienz und erneuerbare Energien**

Die UTPB setzt auf die Reduzierung des Energieverbrauchs sowie auf den Einsatz erneuerbarer Energien zur Verbesserung der Nachhaltigkeit bei der Bereitstellung der erforderlichen Energien.

Reduzierung des Energieverbrauchs:

Der Energieverbrauch wird überwacht, dokumentiert und es werden durch die „Normalisierung“, Bezugsgrößen errechnet, die als energetische Basis für die Zielsetzungen einer Verbesserung der Energieeffizienz herangezogen werden. Aus diesen Erkenntnissen werden die folgenden Maßnahmen zur Verbrauchsreduzierung abgeleitet:

- Austausch energieintensiver Maschinen und Einrichtungen
- Dämmung von Gebäuden zur Verringerung der nötigen Heizungsenergie
- Einbau von Bewegungssensoren und Zeitschaltuhren
- Reduzierung von Mobilität durch Online-Tools

Bei vergleichbaren Alternativen streben wir die wirtschaftlichsten Lösungen an, um die Energieeffizienz zu verbessern und den Energieverbrauch zu reduzieren.

Auch die Sensibilisierung unserer Beschäftigten stellt ein Potenzial zur Reduzierung des Energieverbrauchs im täglichen Arbeitsleben dar. Wir appellieren deshalb an alle Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter folgende Energiesparmöglichkeiten zu nutzen:

- Schalten Sie Beleuchtung und Geräte aus, wenn sie nicht verwendet werden
- Nutzen Sie so oft wie möglich natürliches Sonnenlicht
- Vermeiden Sie unnötiges Ausdrucken
- Stellen Sie die Raumtemperatur für Büroräume auf 20 bis 22 Grad Celsius ein
- Denken Sie daran: Stoßlüften ist effizienter als Dauerlüften

Vielen Dank!

Nutzung erneuerbarer Energien:

Gegenstand der strategischen Geschäftsplanung der UTPB ist die regelmäßige Prüfung, ob sich neue Möglichkeiten ergeben, erneuerbare Energien einzusetzen. Wir betrachten die Substitution von fossilen Energieträgern durch erneuerbare Energien als wettbewerbsrelevanten Faktor und somit als wichtigen Teil der Unternehmenspolitik.

Die folgenden Maßnahmen sind aktuell in der Prüfung und ggf. Umsetzung:

- Umstellung auf Ökostrom
- Nutzung von Fotovoltaikanlagen zur Stromerzeugung
- Nutzung von Windenergie durch Windräder
- Nutzung von Kollektoren zur Wärmeerzeugung

## **Treibhausgasemissionen (Dekarbonisierung) und Luftqualität**

Überschreiten unsere emissionsverursachenden Tätigkeiten gesetzliche oder selbst gesetzte Grenzwerte, ergreifen wir nach Stand der Technik geeignete Maßnahmen, um diese auf das zulässige bzw. vertretbare Maß zu begrenzen und/oder zu behandeln. Unser primäres Ziel im Sinne des Immissionsschutzes ist auch hier: Vermeidung von Emissionen ist besser als deren Behandlung.

Die Qualität und Schadstofffreiheit der Luft in Räumen innerhalb von Gebäuden, in denen unsere Beschäftigten tätig sind, ist für uns von besonderer Bedeutung. Hier orientieren wir uns an der Norm DIN EN 16798-1:2021, da die Raumlufthqualität einen hohen Einfluss auf das Wohlbefinden sowie die Gesundheit unserer Beschäftigten hat.

## **Management natürlicher Ressourcen**

Die UTPB ist bestrebt, den Einsatz und den Verbrauch von Ressourcen während der Erbringung von Dienstleistungen möglichst gering zu halten. Wir streben an, den Verbrauch von Rohstoffen, aber auch von Hilfs- und Betriebsstoffen sowie von Wasser und Energie zu reduzieren bzw. im besten Fall zu vermeiden.

Eine Sonderstellung unter den natürlichen Ressourcen nimmt für uns die Ressource Wasser ein. Wir folgen mit unserer Anschauung hier der Wasserrahmenrichtlinie der Europäischen Gemeinschaft, die für Oberflächengewässer, das Grundwasser sowie die Küstengewässer einen guten Zustand erreichen und erhalten will. Zur Verwirklichung des Ziels „Schutz der Ressource Wasser“ haben für uns folgende Maßnahmen Priorität:

- Vermeidung von Versiegelung von Flächen
- Vermeidung, bzw. Reduzierung von Abwasser aus Reinigungsaktivitäten

Auch hier appellieren wir an alle Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter folgende Möglichkeiten zu nutzen:

- Drehen Sie den Wasserhahn ab, während Sie Ihre Hände einseifen
- Nutzen Sie bei der Toilettenspülung die Teilmengen-Spültaste oder die Stoptaste

## **Abfallvermeidung, Recycling und Abfallentsorgung**

Die UTPB folgt einer systematischen Herangehensweise, indem in erster Linie Maßnahmen zur Vermeidung von Abfällen getroffen werden, die einem Recycling bzw. einer möglichen stofflichen Verwertung immer vorausgehen.

Durch eine konsequente Trennung von Abfallströmen aller anfallenden Abfälle stellen wir sicher, dass alle Abfälle einer umweltgerechten Abfallentsorgung zugeführt werden.

Wir stellen die gesetzeskonforme Entsorgung der Abfälle sicher.

### **Tier- und Artenschutz (Biodiversität)**

Der UTPB liegt das Wohlergehen der Tiere am Herzen. Wir lehnen die Verwendung von Tierprodukten ab, die von Tieren stammen, die unmenschlich behandelt wurden.

Mit geeigneten Maßnahmen verhindern wir, dass durch unsere unternehmerische Tätigkeit Fortpflanzungs- und Ruhestätten von Tieren beschädigt oder zerstört werden. Besonderes Augenmerk richten wir auf die Verhinderung von Störung der Tiere während der Fortpflanzungs-, Aufzucht-, Mauser-, Überwinterungs- und Wanderungszeiten.

### **Waldnutzung und Bodenqualität**

Für die gesamte Menschheit spielen Wälder eine dramatisch wichtige Rolle, als Kohlenstoffsinken sowie Wasserspeicher und bieten einen außerordentlichen Erholungswert. Für viele gefährdete Tierarten sind Wälder die Heimat und wichtige Schutzzonen. Die UTPB verpflichtet sich, im Zuge der Wertschöpfungsaktivitäten, kein Holz oder aus Holz gewonnene Stoffe zu verwenden, die aus alten bzw. gefährdeten Wäldern stammen. Im Falle von nicht vermeidbaren Holzprodukten stellen wir sicher, dass diese aus zertifizierten Quellen verantwortungsvoller Forstwirtschaft stammen.

Wesentliche Zielsetzung ist die Vermeidung des Eintrags organischer oder anorganischer Schadstoffe in das Umweltmedium Boden. Neben der gesetzeskonformen Abfallentsorgung reduzieren wir technische Risiken, deren Eintreten eine Kontamination des Bodens zur Folge hätte.

### **Lärmemissionen**

Wir reagieren auf die spezifischen Anforderungen unserer Beschäftigten sowie der örtlichen Gemeinden und Anwohner, indem wir unsere Lärmemissionen durch technische und organisatorische Maßnahmen auf ein Minimum reduzieren.

## **Danke**

Vielen Dank, dass Sie sich die Zeit genommen haben, diese Richtlinie zum Umweltschutz sorgfältig zu lesen. Diese Richtlinie wird regelmäßig überprüft und bei Bedarf an relevante Anforderungen interessierter Parteien angepasst.

## **Hinweis**

Jede **Führungskraft** ist in erster Linie dafür verantwortlich, die Regelungen zum Schutz der Umwelt den Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern zu vermitteln und diese einzuweisen, zu schulen und zu beaufsichtigen.

Alle **Beschäftigten** sind in der Pflicht die Regelungen des Umweltschutzes zu befolgen und an der Verbesserung proaktiv mitzuwirken.

### Situationen, in denen Sie aktiv werden sollten:

Wir alle sind in unserem Unternehmen dafür verantwortlich, die in den Richtlinien formulierten Standards umzusetzen. Falls Sie illegales oder dieser Richtlinie widersprechendes Verhalten bemerken oder einen begründeten Verdacht haben, sind Sie verpflichtet, das Problem zu melden oder Rat zu suchen:



Beispiele für Fälle, in denen Sie aktiv werden sollten:

- Entsorgung von Abfällen oder Reststoffen auf unzulässigen Wegen.
- Betrieb von Anlagen trotz Verstoß gegen Genehmigungen.
- Eklatante Verstöße gegen die Regelungen zum Energiesparen.
- Drohende Verschmutzung des Erdreichs und damit des Grundwassers durch auslaufende Chemikalien.
- Nicht zulässige Einleitung von Stoffen in den Kanal oder in ein Gewässer.
- Entfernung von technischen Einrichtungen zur Reduzierung von Emissionen.
- Schlechte Luftqualität in Innenräumen mit zu befürchtender Schadstoffbelastung.